Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Schwerin, 2011-04-27 Bearbeiter: Frau Schulz

Telefon: 545 - 1025

e-mail: GSchulz@schwerin.de

Protokoll

über die 20. Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 13.04.2011

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Ort: Sportpark Lankow, Ratzeburger Str. 44, in den Räumen des

SSC Breitensport

Anwesenheit

<u>Vorsitzender</u>

Jähnig, Claus Jürgen Fraktion Unabhängige Bürger

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Riedel, Georg-Christian CDU/FDP-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Bahr, Andreas

Frank, Martin Fraktion DIE LINKE Haverland, Torsten CDU/FDP-Fraktion

Hoppe, Eberhard SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Lederer, Walter Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Mevius, Rüdiger

Zischke, Thomas SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Verwaltung

Buck, Holger

Gramkow, Angelika Joachim, Martina

Gäste

Barkholz, Hans-Jürgen

Lindberg, Katy

Menzlin, Thoralf Fraktion DIE LINKE

Pollakowski, Dirk

Steinmüller, Rolf Fraktion Unabhängige Bürger

Zierke, Kerstin

Leitung: Claus Jürgen Jähnig

Schriftführer: Norbert Credé

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
- 2. Vorstellung des Sportparks Lankow
- 3. Bestätigung der Sitzungsniederschriften (öffentlicher Teil)
- 3.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 18. Sitzung vom 09.03.2011 (öffentlicher Teil)
- 3.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 19. Sitzung (Sondersitzung) am 06.04.2011 (öffentlicher Teil)
- 4. Mitteilungen der Verwaltung
- 5. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Herr **Jähnig** begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er dankt dem Schweriner Sportclub (SSC) Breitensport für die Einladung in sein Clubhaus.

Beschluss:

Die vorliegende Tagesordnung wird durch den Ausschuss einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

zu 2 Vorstellung des Sportparks Lankow

Bemerkungen:

Der Vorsitzende des Vereins SSC Breitensport führt die Mitglieder des Ausschusses und die Gäste der Sitzung über das Gelände des Sportparks Lankow und zeigt ihnen die Sozialgebäude. Er informiert über den Zustand der Gebäude und die Situation des Vereins sowie seine Planungen für den Sportpark Lankow.

An den Rundgang schließt sich eine Aussprache im Ausschuss an, in der Herr Barkholz auf Fragen der Ausschussmitglieder weitere Erläuterungen, insbesondere auch zu den Ausbauplänen des Sportparks Lankow, gibt. Er verteilt ein Informationsblatt zur Nutzung der Sportanlagen durch die verschiedenen Schweriner Vereine und weist auf die hohe Zahl vor allem an Kindern und Jugendlichen hin, die hier Sport treiben und von den Vereinen betreut werden.

zu 3 Bestätigung der Sitzungsniederschriften (öffentlicher Teil)

zu 3.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 18. Sitzung vom 09.03.2011 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 18. Sitzung vom 09.03.2011 wird ohne Änderungen oder Ergänzungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 3

zu 3.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 19. Sitzung (Sondersitzung) am 06.04.2011 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 19. Sitzung (Sondersitzung) vom 06.04.2011 wird ohne Änderungen oder Ergänzungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 2

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

1. Selbständige Schule

Herr **Buck** berichtet, dass vor einigen Wochen eine erste Veranstaltung für die Schulen im Rahmen der Einführung der "Selbständigen Schule" durchgeführt worden sei, in der es um Fragen der Umsetzung der Einführung der Budgetierung der Schulen in Schwerin ging.

Als erster Schritt sei jeder Schule ein Budget zum Schulbucheinkauf für das Schuljahr 2011/2012 bereitgestellt worden. Am Ende der Osterferien plane das Schulamt gemeinsam mit dem Studieninstitut eine Informationsveranstaltung, in welcher die Schulen mit dem Vergaberecht im Hinblick auf den Schulbucheinkauf vertraut gemacht werden sollen.

2. Berufsschulausbildung im Fachbereich Gastronomie

Herr **Buck** informiert den Ausschuss über den aktuellen Sachstand zum Schreiben des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 17. März 2011 (s. Anlage zur Einladung zur 19. Sitzung und Protokoll der Sitzung, TOP 2) Er teilt mit, dass die Stadtverwaltung um eine Verlängerung der in dem Schreiben gesetzten Frist bis zum 31. Mai 2011 nachgesucht habe.

Frau **Gramkow** berichtet von dem Versuch, in der letzten Sitzung des Regionalen Planungsverbands eine Kompromisslösung hinsichtlich der Standorte der Ausbildung in den verschiedenen Berufsgruppen zu finden, der aber als gescheitert anzusehen sei.

Der Ausschuss erteilte Frau **Ziercke**, Berufsschule Gewerbe, Gartenbau und Sozialwesen, das Wort. Sie informiert über den Standpunkt der Schule zur Ausbildung im Gastronomiebereich und berichtet von der Haltung der Schüler zum Vorhaben der Verlagerung, die in ihrer Mehrzahl die Ausbildung in Schwerin behalten wollten.

Soweit ihr Reaktionen von Ausbildungsbetrieben bekannt seien, ständen auch diese den Plänen ablehnend gegenüber, unter anderem, weil sie eine Abwanderung der Auszubildenden in andere Zentren befürchteten.

3. Sportpark Lankow

Frau **Joachim** berichtet von einem ersten Gespräch mit den beteiligten Vereinen hinsichtlich der Umsetzung des beschlossenen Fußballkonzepts. Darin sei es vor allem um die Erfassung des Bedarfs sowie der Wünsche und Ideen der Vereine im Hinblick auf den Bau eines Funktionsgebäudes im Sportpark Lankow gegangen. Mittlerweile sei ein Planungsbüro beauftragt worden, die Vorstellungen der Vereine zu sammeln, zu gewichten und in eine Studie einfließen zu lassen, die anschließend mit allen Beteiligten diskutiert werden soll und zur Grundlage eines Realisierungskonzepts werden könnte.

zu 5 Sonstiges

Bemerkungen:

Herr **Jähnig** stellt ein Schreiben der Verwaltung zur Budgetkontrolle durch die Fachausschüsse vor. Die Budgets seien im Haushaltsplan beschlossen worden und die Stadtvertretung sollte ihre Umsetzung im Rahmen ihres Haushaltsrechts in den Fachausschüssen auch regelmäßig kontrollieren. Dies werde momentan sehr unterschiedlich gehandhabt.

Frau **Gramkow** bestätigt einen entsprechenden Hinweis des Rechnungsprüfungsamts und regt an, die Budgetkontrolle wieder als regelmäßigen Tagesordnungspunkt aufzunehmen. Herr **Zischke** und Herr **Lederer** sprechen sich dafür aus, Herr Haverland meint, dass eine vierteljährliche Vorlage der Budgetstände durch die Fachämter ausreichend sei. Der Ausschuss ist sich einig, die Budgetkontrolle vierteljährlich als festen Punkt in

Herr **Jähnig** informiert, dass die Verwaltung dem Ansinnen des Ausschusses, sich zukünftig mit Anträgen aus dem Bereich des Denkmalschutzes zu befassen. Positiv gegenüberstehe. Der Ausschuss müsse nur einen entsprechenden Grundsatzbeschluss fassen.

Herr **Hoppe** und Herr **Lederer** weisen darauf hin, dass es den Mitgliedern des Ausschusses dabei vorrangig um die kulturelle Bedeutung des Denkmalschutzes, nicht um bauliche Fragen, gehe.

Der Ausschuss stimmt dem Grundsatzbeschluss einstimmig zu.

die Tagesordnung der Sitzungen aufzunehmen.

Beschluss:

Der Ausschuss Schule, Sport und Kultur beschließt, sich zukünftig auch mit Fragen des Denkmalschutzes in der Landeshauptstadt Schwerin zu beschäftigen und bittet den Hauptausschuss und die Verwaltung, Beschlussvorlagen, die das Thema Denkmalschutz berühren, auch an ihn zur Beratung zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

gez. Claus Jürgen Jähnig	gez. Norbert Credé
Vorsitzende/r	Protokollführer